



Drucksachen-Nr. X/417

Bad Schwalbach, den 16.08.2017

Aktenzeichen:
Ersteller: Manfred Pfaff

Controlling, Beteiligungen

Beratungsfolge	Sitzungstermin	TOP	Öffentlich
Kreisausschuss	04.09.2017		
Haupt- und Finanzausschuss	08.09.2017		
Kreistag	12.09.2017		

Titel

Berichts Antrag Nr. 02/17 der AfD-Fraktion zur EDZ GmbH; hier Stellungnahme der Verwaltung.

I: Sachverhalt:

Berichts Antrag der AfD-Fraktion zur EDZ GmbH – TOP II.8 KT-Sitzung 23.05.2017

Der vom Kreistag beschlossene Berichts Antrag Nr. 02/17 der AfD-Fraktion hat ausschließlich personalwirtschaftliche Fragen zum Inhalt. Ein hierzu vom Rechtsamt des Kreises erstelltes Gutachten kommt zu dem Ergebnis, dass dem Kreistag lediglich ein informelles Auskunftsrecht über die personellen Auswirkungen seiner Entscheidung im Allgemeinen, nicht jedoch im Konkreten zusteht. Dabei dürfen Rückschlüsse auf konkrete Mitarbeiter/innen aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht ermöglicht werden.

Die Anfrage der Fraktion datiert vom 24.04.2017. In der Gesellschafterversammlung der EDZ GmbH am 06.03.2017, an der lt. Teilnehmerliste zwei Vertreter der antragstellenden Fraktion teilgenommen haben, wurde unter dem TOP 3 „Personalangelegenheiten“ als Konsequenz auf den durch den Kreistagsbeschluss vom 06.12.2016 zu ändernden Gesellschaftszweck und den danach zu erwartenden Einnahmerückgängen ein bestehendes Beschäftigungsverhältnis per Aufhebungsvereinbarung zum 31.12.2017 (mit der Option einer früheren Beendigung) beendet.

Eine weitere Folge aus diesem KT-Beschluss entstand durch die nicht erfolgte Übernahme eines Auszubildenden nach dessen erfolgreich bestandener Abschlussprüfung im Sommer 2017. Eine Neubesetzung der Ausbildungsstelle unterblieb, da infolge der erwarteten Einnahmerückgänge keine weitere Planstelle im Stellenplan ausgewiesen werden konnte.

(Frage 1)

Die Beantwortung der Frage 2 entfällt aus datenschutzrechtlichen Erwägungen.

Zu den Fragen 3 und 4 wird mitgeteilt, dass das EDZ nicht das Kündigungsschutzgesetz anwenden muss. Die Entscheidung zu dem Aufhebungsvertrag zum 31.12.2017 wurde von der Gesellschafterversammlung mehrheitlich getroffen. Eine Option zu einer vorzeitigen Beendigung wurde zusätzlich beschlossen. Weitere Ausführungen im Sinne der Antragsteller sind aus o.g. Gründen des eingeschränkten Auskunftsanspruches des Kreistages nicht möglich.

Die Beantwortung dieses Berichtsantrages erfolgte durch den Fachdienst Controlling / Beteiligungen unter Beteiligung der Geschäftsführung der RTK-Holding sowie der EDZ GmbH.

II. Auswirkungen auf die demografische Entwicklung:

keine

III. Personelle Auswirkungen:

keine

(Kilian)
Landrat

Anlage: Berichts Antrag Nr. 02/17 der AfD-Fraktion